

STRATEGIE FÜR TEMPORÄRE LIEFERENGPÄSSE BEI KAFFEE

LIEFERKETTENPROBLEME BEI RAINFOREST ALLIANCE-ZERTIFIZIERTEM KAFFEE

Gültig vom 1. Juli 2022 bis 1. Juli 2023

ÜBERBLICK ÜBER DIE WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN

Überblick über wesentliche Anpassungen in diesem Dokument für die Strategie für temporäre Lieferengpässe bei Kaffee, veröffentlicht am 25. Juli 2022

Seite	Änderung
S. 2	Anforderung, Volumen zu kaufen, die dem Defizit entsprechen, wurde gestrichen (Kompensierungs-Anforderung)
S. 2	Zusätzlicher Text zur Offenlegung des Anteils an Rainforest Alliance-zertifiziertem Kaffee in jedem Produkt zu Anforderung #1 und Anforderung #2
S. 2	Zusätzliche Informationen zur Gültigkeit für Private Label-Hersteller hinzugefügt

INHALTSVERZEICHNIS

Zielsetzung	1
Gültigkeit.....	2
Anforderungen	2
Optionaler portfolio-ansatz	2
Beispiel für einen Hersteller, der den Portfolio-Ansatz anwendet:.....	3
Textvorlage über die Offenlegung	3

ZIELSETZUNG

In den vergangenen 12 Monaten stand der Kaffeesektor vor gewaltigen Herausforderungen, die Störungen der Lieferkette nach sich gezogen haben. Wir sind uns bewusst, dass viele unserer UnternehmenspartnerInnen Schwierigkeiten haben, genügend Kaffee für ihre Produkte mit dem Siegel der Rainforest Alliance zu beschaffen. Deswegen haben wir eine Strategie eingeführt, die auf der aktuellen Klausel für Lieferengpässe 10.3 in der [Rainforest Alliance 2020 Labeling and Trademarks Policy](#) basiert.

**RAINFOREST
ALLIANCE**



GÜLTIGKEIT

Diese Strategie gilt für Hersteller, Verpacker und Röster von für die Verbraucher gedachten Produkten, die eines der Siegel der Rainforest Alliance tragen (das Rainforest Alliance-Zertifizierungssiegel, das alte Rainforest Alliance Zertifizierungssiegel oder das UTZ-Logo) und die 90-100% zertifizierten Kaffee enthalten, wenn ein Lieferengpass dazu führt, dass eines oder mehrere dieser Produkte zwischen 70% und 90% zertifizierte Inhaltsstoffe enthält. Alle Kaffeeprodukte, die das [alte Rainforest Alliance Zertifizierungssiegel](#) tragen, einen Anteil von 30-90% zertifizierten Kaffees enthalten und bei denen es zu Lieferengpässen kommt, sollten sich stattdessen an die Klausel zu Lieferengpässen in der Kennzeichnungsstrategie (Abschnitt 6.13) halten [\[link\]](#).

ANFORDERUNGEN

1. Das Unternehmen, das die Genehmigung für die Verwendung des Rainforest Alliance Certified-Siegels hat oder beantragt hat, muss die Rainforest Alliance schriftlich benachrichtigen, dass eines oder mehrere seiner Produkte einem Lieferengpass aufgrund der derzeitigen Lieferkettenprobleme bei Kaffee unterliegen. Dies kann über das [hier](#) zu findende Formular erfolgen, unter Bereitstellung aller angeforderten Informationen und Unterlagen. Dazu gehört auch die Offenlegung des Anteils an Rainforest Alliance-zertifiziertem Kaffee für jedes Produkt.
2. Alle Produkt-SKUs, die für die Verwendung des Rainforest Alliance Certified-Siegels zugelassen sind, müssen mindestens 70% an Rainforest Alliance-zertifizierten Inhaltsstoffen enthalten.
3. Alle Hersteller/Röster, die Markenkunden beliefern, müssen den prozentualen Anteil an Rainforest Alliance-zertifiziertem Kaffee in jedem Produkt verfolgen und ihre Kunden über den prozentualen Anteil an Rainforest Alliance-zertifiziertem Kaffee in jeder Produkt-SKU informieren.
4. Das Unternehmen, das ein Produkt mit dem Rainforest Alliance-Siegel vermarktet, muss über den gesamten Zeitraum des Engpasses den im Folgenden zu findenden Disclaimer auf seiner Webseite veröffentlichen. Der Disclaimer kann auf der Produkt- oder Markenseite oder auch auf einer Seite zum Thema Nachhaltigkeit, auf der die Beschaffung über Rainforest Alliance-zertifizierte ErzeugerInnen beschrieben wird, eingestellt werden. Der Text sollte in unserem Marketplace 2.0-System entsprechend unseres üblichen Genehmigungsverfahren für Trademarks hochgeladen werden, zusammen mit der URL, auf der er eingestellt wird.

Anmerkung: Eine Kompensierung für Volumen ist nicht erforderlich. Diese Strategie wird vor dem 1. Juli 2023 überprüft und bei Bedarf aktualisiert.

OPTIONALER PORTFOLIO-ANSATZ

In Bezug auf Hersteller/Röster, die eine große Bandbreite an Produkten mit dem Rainforest Alliance Certified-Siegel verwalten, kann diese Strategie auf Portfolio-Ebene nach Ermessen des Unternehmens eingeführt werden. Bei dieser Herangehensweise ist es Unternehmen erlaubt, mindestens 70% der gesamten kombinierten Volumen des Portfolios als Rainforest Alliance-zertifiziert zu beschaffen, aber jede Produkt-SKU, die für die Verwendung des Rainforest Alliance Certified-Siegels zugelassen ist, muss mindestens 70 % Rainforest Alliance-zertifizierten Inhalt haben. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



BEISPIEL FÜR EINEN HERSTELLER, DER DEN PORTFOLIO-ANSATZ ANWENDET:

Ein Hersteller mit 5 Markenkunden, die das neue Rainforest Alliance-Siegel nutzen, beschafft insgesamt 10.000 Tonnen RAC-Kaffee für diesen Kunden. Somit darf er 7000 Tonnen RAC-Kaffee beschaffen. Dieser zertifizierte Kaffee wird innerhalb dieses Portfolios nach Ermessen des Herstellers zugeordnet, wobei jedes Produkt immer noch ein Minimum von 70% Rainforest Alliance-zertifizierten Inhaltsstoffen haben muss. Sowohl die Rainforest Alliance als auch die Markenkunden werden über den Anteil an Rainforest Alliance-zertifizierten Inhaltsstoffen in jedem Produkt informiert. Die Marke verwendet einen Disclaimer im Rahmen der Strategie-Anforderungen.

TEXTVORLAGE ÜBER DIE OFFENLEGUNG

Aufgrund von Lieferkettenproblemen sehen wir uns derzeit nicht in der Lage, genügend zertifizierten Kaffee für unsere [Marke/Produkte] mit dem Siegel der Rainforest Alliance zu beschaffen. Dies bedeutet, dass diese Produkte zurzeit [nur 70%] Rainforest Alliance-zertifizierte Kaffee-Inhaltsstoffe enthalten. Wir bitten dafür um Entschuldigung. Sobald die Lieferkettenprobleme beseitigt wurde, werden wir für diese Produkte wieder Inhaltsstoffe von Rainforest Alliance-zertifizierten ErzeugerInnen beziehen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).